

# Wasserversorgungsanfrage



**Stadtwerke  
Hattingen GmbH**

Gasstraße 1 · 45525 Hattingen  
Telefon (0 23 24) 50 01-0  
Telefax (0 23 24) 5 35 68

**1 Kunde / Baustelle**

\_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.

Flurstück

\_\_\_\_\_

Ort

Flur

**2 Antragsteller:** \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_

Straße, Haus-Nr.

\_\_\_\_\_

Postleitzahl Ort

\_\_\_\_\_

Für  Haushalt  Gewerbe  öffentl. Einr.  
wird die  Herstellung\*\*  Erweiterung  Änderung  
beantragt.

Neubau?  ja  nein

Geschosse?  Anzahl

Wohnungseinheiten im Gebäude?  Anzahl

Wasserzähler im Gebäude vorhanden?  Anzahl

Wasserzähler für Kunden vorhanden?  ja  nein  Anzahl

\_\_\_\_\_ Stück Wasserzähler gewünscht

Art des Gewerbes bzw. öffentl. Einrichtung: \_\_\_\_\_

**3 Es sollen über den Hausanschluß versorgt werden:**

3.1 Art der Entnahmen	$\dot{V}_R$ in l/s*	Anzahl (II)	$\sum \dot{V}_R$ in l/s (I x II)	3.2 Zusätzliche Dauerentnahmen	l/s
	(I)				
				Gewerbebetrieb (ohne Feuerlöschbedarf)	
				Feuerlöschbedarf	
				Hydrant	
				Reserve-/Zusatzwasserbedarf	
				<b>Summendurchfluß der Dauerentnahmen 3.2</b>	
				<b>Spitzendurchfluß <math>\dot{V}_s</math> aus 3.1</b>	
<b>Summendurchfluß <math>\sum \dot{V}_R</math> in l/s</b>				<b>3.3 Gesamtspitzendurchfluß (3.1 + 3.2)</b>	

\* Erläuterungen siehe Rückseite Blatt 5

**4 Mit der Ausführung und dem Betrieb der Anschluß- und Installationsanlage(n) auf meinem Grundstück bin ich, unter Anerkennung der AVBWasserV, einverstanden.**

Grundstückseigentümer (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Grundstückseigentümers bzw. des gesetzlich Berechtigten \_\_\_\_\_

**5 Ich verpflichte mich, die genannte(n) Wasseranlage(n) gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den AVBWasserV, den anerkannten Regeln der Technik, sowie den Technischen Anschlußbedingungen des versorgenden WVU durch ein Vertrags-Installationsunternehmen ausführen zu lassen.**

Vertrags-Installationsunternehmen (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) \_\_\_\_\_

Architekt / Planer (Name, Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort) \_\_\_\_\_

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift des Antragstellers \_\_\_\_\_

**\*\* Bei Neuanschlüssen (Herstellung) sind dem Antrag zwei Lagepläne M 1 : 500 und zwei Kellergrundrisse mit gewünschter Leitungseinführung beizufügen. — Bitte Hausanschlußraum (DIN 18012) kennzeichnen.**

Nach Eingang des Antrages mit den benötigten Lageplänen und Kellergrundrißplänen werden wir Ihnen unser Angebot zustellen. Die Ausführung der Arbeiten erfolgt erst nach Annahme unseres Angebotes und Auftragserteilung.

**6 Nur vom WVU auszufüllen**

Spitzenvolumenstrom  $\dot{V}_s =$  \_\_\_\_\_ l/s  $\approx$  \_\_\_\_\_ m<sup>3</sup>/h

Mindestversorgungsdruck an der HAE \_\_\_\_\_ bar

Hausanschlußleitung \_\_\_\_\_ m; DN \_\_\_\_\_

Länge auf dem Grundstück \_\_\_\_\_ m

Zähler (Größe, Art) \_\_\_\_\_

Druckverlust des Wasserzählers  
beim Spitzenvolumenstrom \_\_\_\_\_ bar

Der Wasserversorgung wird zugestimmt.

Sollte(n) die Wasseranlage(n) nicht innerhalb von \_\_\_\_\_ Monaten  
installiert werden, ist erneut ein Antrag zu stellen.

Datum \_\_\_\_\_

**Hinweis:** Die örtlichen Lieferungsbedingungen und die AVBWasserV stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Daten aus dem mit Ihnen bestehenden Vertragsverhältnis werden von uns zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.  
Die Zustimmung ist nur wirksam in Verbindung mit dem Wasserlieferungsvertrag und den ergänzenden Vereinbarungen über Baukostenzuschüsse, Hausanschlußkosten, Zeitpunkt der Aufnahme des Wasserbezuges u.ä.

Bemerkungen: \_\_\_\_\_

Der Einbau einer Druckerhöhungsanlage ist uns mit den technischen Daten anzuzeigen.

Hattingen, den \_\_\_\_\_ **Stadtwerke Hattingen GmbH**

Bitte Block- oder Maschinenschrift

Blatt 1 Stw - ED 2

Blatt 1

# Auszug aus DIN 1988 Teil 3

## Richtwerte für Mindestfließdrücke und Berechnungsdurchflüsse gebräuchlicher Trinkwasserentnahmestellen

Mindestfließdruck p min FI  bar	Art der Trinkwasser-Entnahmestelle	Berechnungsdurchfluß bei Entnahme von		
		Mischwasser *)		nur kaltem oder erwärmtem Trinkwasser
		V <sub>R</sub> kalt l/s	V <sub>R</sub> warm l/s	V <sub>R</sub> l/s
0,5	Auslaufventile ohne Luftsprudler **) . . . . . DN 15	—	—	0,30
0,5	. . . . . DN 20	—	—	0,50
0,5	. . . . . DN 25	—	—	1,00
1,0	mit Luftsprudler . . . . . DN 10	—	—	0,15
1,0	. . . . . DN 15	—	—	0,15
1,0	Brauseköpfe für Reinigungsbrasen . . . . . DN 15	0,10	0,10	0,20
1,2	Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1 . . . . . DN 15	—	—	0,70
1,2	Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1 . . . . . DN 20	—	—	1,00
0,4	Druckspüler nach DIN 3265 Teil 1 . . . . . DN 25	—	—	1,00
1,0	Druckspüler für Urinalbecken . . . . . DN 15	—	—	0,30
1,0	Haushaltsgeschirrspülmaschine . . . . . DN 15	—	—	0,15
1,0	Haushaltswaschmaschine . . . . . DN 15	—	—	0,25
1,0	Mischbatterie für Brausewannen . . . . . DN 15	0,15	0,15	—
1,0	Badewannen . . . . . DN 15	0,15	0,15	—
1,0	Küchenspülen . . . . . DN 15	0,07	0,07	—
1,0	Waschtische . . . . . DN 15	0,07	0,07	—
1,0	Sitzwaschbecken . . . . . DN 15	0,07	0,07	—
1,0	Mischbatterie . . . . . DN 20	0,30	0,30	—
0,5	Spülkasten nach DIN 19542 . . . . . DN 15	—	—	0,13
1,0	Elektro-Kochendwassergerät . . . . . DN 15	—	—	0,10 ***)

\*) Den Berechnungsdurchflüssen für Mischwasserentnahme liegen für kaltes Trinkwasser 15 °C und für erwärmtes Trinkwasser 60 °C zugrunde.

\*\*) Bei Auslaufventilen ohne Luftsprudler und mit Schlauchverschraubung wird der Druckverlust in der Schlauchleitung (bis 10 m Länge) und im angeschlossenen Apparat (z. B. Rasensprenger) pauschal über den Mindestfließdruck berücksichtigt. In diesem Fall erhöht sich der Mindestfließdruck um 1,0 bar auf 1,5 bar.

\*\*\*) Bei voll geöffneter Drosselschraube.

Anmerkung: In der Tabelle nicht erfaßte Entnahmestellen und Apparate gleicher Art mit größeren Armaturendurchflüssen oder Mindestfließdrücken als angegeben sind nach Angaben der Hersteller bei der Ermittlung der Rohrdurchmesser zu berücksichtigen.